

Zahlungs- und Stornobedingungen für andrologische Dienstleistungen ISCARE a.s.

Für die Buchung einer Prozedur behält sich ISCARE das Recht vor, eine Anzahlung vom Kunden entsprechend der Art der Prozedur wie folgt zu erheben:

- Chirurgische Eingriffe mit einem Gesamtpreis bis zu 800 EUR vollen Preis des Verfahrens
- Chirurgische Eingriffe mit Gesamtkosten von über 800 EUR die Kautions von 800 EUR

Die Zahlung der Anzahlung ist gleichzeitig eine verbindliche Bestätigung des Verfahrenstermins durch den Auftraggeber. Wenn die Anzahlung nicht gemäß den Anweisungen von ISCARE geleistet wird, wird der ursprünglich vereinbarte Termin nicht bestätigt und ISCARE behält sich das Recht vor, diesen Termin anderen Kunden ohne Rückerstattung anzubieten.

Unterbricht oder beendet der Kunde die vereinbarte Behandlung auf eigenen Wunsch nach Zahlung der Anzahlung und damit der verbindlichen Reservierung des Behandlungstermins, hat ISCARE Anspruch auf Erstattung aller Kosten im Zusammenhang mit den bereits erbrachten Leistungen (insbesondere Konsultationen mit einem Arzt - Andrologen oder anderen Spezialisten, Konsultationen mit dem Administrator, bereitgestellte Untersuchungen, Reservierung von Zeit und Kapazität von Operationssälen usw.). Die Höhe der geltend gemachten erstattungsfähigen Kosten hängt von dem Datum ab, an dem der Kunde die vereinbarte Behandlung storniert hat, und von dem vereinbarten spezifischen Verfahren. Diese Kosten werden wie folgt mit der Vorauszahlung verrechnet:

- Stornierung bis 30 Tage vor dem geplanten Eingriff 0% - client's entire deposit is refunded
- Stornierung bis zu 7 Tage vor dem geplanten Eingriff 50% - 50 % der Anzahlung werden an den Kunden zurückerstattet und eine Rechnung über 50 % wird ausgestellt
- Stornierung weniger als 7 Tage vor dem Eingriff 100% - Dem Kunden wird eine Rechnung über 100 % der geleisteten Anzahlung ausgestellt, es wird kein Betrag zurückerstattet

Diese Stornierungsgebühren gelten nicht, wenn der Kunde dem behandelnden Arzt von Iscare eine Bescheinigung über eine Änderung des Gesundheitszustands vorlegt, die die Durchführung des geplanten Eingriffs verhindert. Es muss sich jedoch um eine Änderung des Gesundheitszustands handeln, nicht um etwas, das der Kunde Iscare nicht zuvor mitgeteilt hat, das die Durchführung der Operation verhindert. Jeder Einzelfall eines Kunden, der die Behandlung aus medizinischen Gründen abbricht, wird individuell beurteilt, wobei der Gesundheitszustand und andere Umstände im Zusammenhang mit der vorgeschlagenen Behandlung berücksichtigt werden.

Darüber hinaus, wenn die Behandlung aufgrund von Komplikationen auf Seiten des Kunden (schwerwiegende gesundheitliche Gründe) unterbrochen wird, ist ISCARE a.s. behält sich das Recht vor, dem Kunden eine Fortsetzung der Behandlung, d.h. einen Ersatztermin für die Operation, anzubieten. ISCARE behält sich dieses Recht auch dann vor, wenn die Behandlung aus Gründen seitens ISCARE unterbrochen wird.